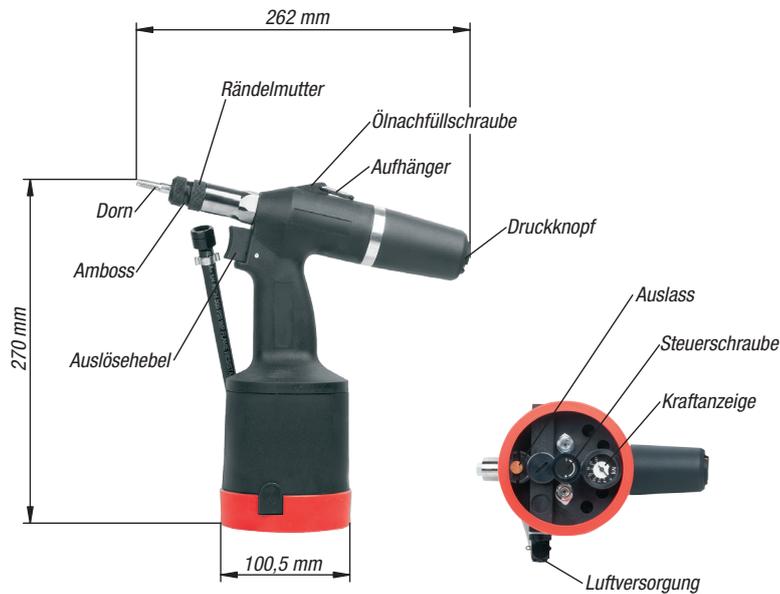


Technische Hinweisseite für pneumatische Einbauwerkzeuge für Gewindeeinsätze



Das pneumatische Montagewerkzeug wurde speziell für die schnelle, präzise und prozesssichere Installation von Gewindeeinsätzen entwickelt. Es eignet sich ideal für die industrielle Serienmontage und zeichnet sich durch ergonomisches Design, einfache Handhabung und hohe Wiederholgenauigkeit aus.

Technische Daten:

Merkmale	Spezifikation
Betriebsdruck	5 – 7 bar
Luftverbrauch	1,5 l / Hub
Hubkraft bei 6 bar	23 kN
Hub	8 mm
Antrieb	pneumatisch, rotierend
Gewicht	2 kg
Empfohlene Luftqualität	komprimierte atmosphärische Luft, frei von Feststoffpartikeln und Wasser, verdichtet, mit Korrosionsschutzöl geschmiert

Einsatzbereich

- Automobilindustrie
- Maschinen- und Anlagenbau
- Elektronik- und Kunststoffverarbeitung
- Reparatur und Wartung

Geeignet für:

- Gewindeeinsätze K0398
- Gewindeeinsätze verstärkt K0399

Technische Hinweisseite für pneumatische Einbauwerkzeuge für Gewindeeinsätze



Bedienungsanleitung

1. Montageeinsatz wählen:

- Den Dorn des passenden Gewindeaufsatzes bis zum Anschlag einschrauben. Anschließend ggfs. etwas herausdrehen, sodass die Schlüssel­flächen des Werkzeugs und des Dorns gleich ausgerichtet sind.
- Den Amboss über die Schlüssel­flächen ziehen und aufschrauben. Mit der Rändelmutter kontern.

2. Anschluss vorbereiten:

- Das Werkzeug an einen geregelten Druckluftanschluss (max. 7 bar) anschließen.
- Den Auslösehebel drücken und halten, um die Hubkraft an der Kraftanzeige (untere Seite) abzulesen. Durch Drehen an der Steuer­schraube wird die Hubkraft erhöht oder verringert. Dieser Vorgang ist so oft zu wiederholen, bis die empfohlene Hubkraft erreicht ist.

3. Montagevorgang:

- Den Gewindeeinsatz einige Umdrehungen in das Ausgangsmaterial einsetzen, um eine sichere Führung zu gewährleisten.
- Das Montagewerkzeug gerade auf den Gewindeeinsatz aufsetzen und leicht andrücken. Dadurch startet die Spindel und der Gewindeeinsatz wird vollständig in das Ausgangsmaterial eingeschraubt.
- Nachdem die Spindel anhält, sollten die Arretierkeile am Amboss anliegen. Anschließend den pneumatischen Antrieb über den Auslösehebel aktivieren, um die Arretierkeile abzusenken.
- Den Auslösehebel loslassen, um den Dorn automatisch aus dem Gewindeeinsatz herauszudrehen. Sollte sich der Dorn nicht komplett aus dem Gewindeeinsatz lösen, kann dies über den Druckknopf nachgebessert werden.
- Wenn die Arretierkeile nicht vollständig abgesenkt sind, muss entweder die Hubkraft erhöht oder die Position des Ambosses angepasst werden.

4. Wechsel des Gewindeaufsatzes:

- Die Rändelmutter lösen, Amboss und Dorn herausschrauben und den neuen Aufsatz gemäß der Bedienungsanleitung montieren.

